

20.12.2016 – 12:53 Uhr

Neue Quiz-Show, neuer Morgen und Klassik neu interpretiert (FOTO)



Zürich (ots) -

Der Publikumsrat SRG.D beobachtete die 3sat Sendung «Rock the Classic» und war mehrheitlich begeistert von der Crossover-Sendung. Er liess sich vom Morgenprogramm auf Radio SRF 1 wecken und in den Tag begleiten. Zudem rätselte das Gremium beim neuen Quiz «Wir mal vier» mit.

Seit dem 25. September 2016 läuft auf SRF 1 jeweils am Montagabend das neue Quizformat «Wir mal vier» mit Sven Epiney als Moderator, der souverän, authentisch und respektvoll durch die Sendung führt. Die Sendung ist zwar keine Quiz-Revolution, das Konzept in der Form aber bisher einzigartig in Europa. Neu ist, dass für einmal um Sachpreise und nicht um Geld gespielt wird. Für die Ratsmitglieder hat die Quiz-Show durchaus Potenzial, ihr Publikum zu finden. So gefällt zum Beispiel das warme Ambiente des Studios mit seinem modernen LED-Boden und der zentralen Gewinn-Säule.

Besonders positiv wird aber der Aspekt gewertet, dass es sich um eine Sendung handelt, in der Familien im Studio mitspielen und zu Hause mitraten können. Diese Tatsache erfordert, dass Fragen von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad gestellt werden. Man ist sich im Rat einig, dass die Fragen dennoch vielfach zu einfach sind und dass deren Qualität noch verbessert werden muss. Als mögliche Lösung schlagen die Ratsmitglieder vor, jeder Familie Fragen zu einem persönlichen Spezialthema zu stellen. Beim Online-Angebot könnte allenfalls noch ein Mehrwert geschaffen werden, indem die Fragen und Antwortmöglichkeiten nach der Sendung aufgeschaltet werden, damit Familien das Quiz zu Hause online nachspielen können.

Begleitung in den Tag

Der Morgen auf Radio SRF 1 zwischen 5 und 9 Uhr gehört für viele Mitglieder des Publikumsrates zum Tagesbeginn - ob über eine kurze oder lange Verweildauer. In letzter Zeit wurde die Sendestrecke sanft angepasst. Der Rat nimmt die Veränderungen positiv wahr: Der Morgen ist ruhiger geworden, gleichzeitig aber auch aktueller und dynamischer. Allerdings würde in der morgendlichen Prime Time mit einem grossen Informations-Anteil die Musik mehr Platz verdienen. Die Moderation gefällt und die verschiedenen Dialekte sorgen für Abwechslung.

Auf unterschiedliches Echo stösst die «Morgengeschichte»: Die einen schätzen diese kurzen Gedanken, für andere ist sie zu leicht. Sehr gut kommt die Frühstücksserie «Timo und Paps» an. Auch das traditionelle Quiz «Morgenstund hat Gold im Mund» soll nicht angetastet werden. Neue Impulse wünscht sich der Publikumsrat zur Ausstrahlungsstrategie der Verkehrsmeldungen, die von vielen als störend empfunden werden.

Vielschichtiges Crossover

In der zweiten Staffel von «Rock the Classic» auf 3sat setzen Moderator Wigald Boning und Solo-Fagottist Beat Blättler fünf Pop-/Rock-/Metal-Bands ein bekanntes klassisches Musikstück vor, das die Band interpretieren soll. Konzept und Umsetzung gefallen dem Publikumsrat grösstenteils sehr. Die Sendungen sind anregend, witzig und vielschichtig. Die Freude an der Musik wird zelebriert durch das Aufeinandertreffen von Musikstilen und Persönlichkeiten. Die Experimentierfreudigkeit und das musikalische Niveau der Rock-Bands sind überzeugend.

Das neugierige und professionelle Duo mit Wigald Boning und Beat Blättler geht respektvoll sowohl miteinander wie auch mit den Rockmusikern um. Wobei Wigald Boning - in Deutschland ein bekannter Komiker - mit seiner schrillen Art auch polarisiert. Der Publikumsrat wünscht sich vertiefte Einsichten in den Entstehungsprozess der Musikstücke und vor allem mehr Frauenpower.

Über die SRG Deutschschweiz (SRG.D)

Die SRG Deutschschweiz ist eine der vier Regionalgesellschaften des Vereins SRG SSR, welcher das grösste Medienunternehmen der Schweiz mit öffentlichem Auftrag betreibt. Der Verein gewährleistet einen wirtschaftlich und politisch unabhängigen audiovisuellen Service public in allen Landesteilen.

Über den Publikumsrat

Die Publikumsräte und Programmkommissionen des Vereins SRG sind Schnittstellen zwischen den Programmschaffenden und dem Publikum. Alle vier Regionalgesellschaften und swissinfo.ch haben je einen eigenen Publikumsrat. Als Vertreter verschiedener Bevölkerungskreise beurteilen deren Mitglieder die publizistischen Leistungen der SRG.

www.srgd.ch, www.publikumsrat.ch

Kontakt:

Manfred Pfiffner, Präsident Publikumsrat SRG.D

Medieninhalte



Wir mal vier / Sendung 1 / Moderator Sven Epiney mit Familie Rossi / 2016 / Copyright: SRF/Oscar Alessio - NO SALES - NO ARCHIVES / Die Veröffentlichung im Zusammenhang mit Hinweisen auf die Programme von Schweizer Radio und Fernsehen ist honorarfrei und muss mit dem Quellenhinweis erfolgen. Jede weitere Verwendung ist honorarpflichtig, insbesondere auch der Wiederverkauf. Das Copyright bleibt bei Media Relations SRF. Wir bitten um Belegexemplare. Bei missbräuchlicher Verwendung behält sich das Schweizer Radio und Fernsehen zivil- und strafrechtliche Schritte vor. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100054664 / Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Publikumsrat SRG Deutschschweiz/Oscar Alessio"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054664/100797248> abgerufen werden.